

Mountainbiken, aber im Dorf: Das Kids Bike Village ist offen

Die Eröffnung des Kids Bike Village lockt Bike-Begeisterte nach Giswil. Jung und Alt können im Park ihre Bike-Skills trainieren.

Den Kindern einen Platz bieten, an dem sie sich bewegen und dazulernen können. Dieses Ziel konnte Marcel Frangi am vergangenen Sonntag mit der Eröffnung des Kids Bike Village in Giswil erreichen. «Man kann nicht kritisieren, dass Kinder nichts unternehmen, wenn man ihnen keine Plattform dazu bietet», findet Frangi. Als Leiter der mobilen Bikeschule Mörlalp und Initiator des Projekts habe er bemerkt, dass die Kinder in den Kursen die einfachen Fahrradtechniken nicht beherrschen. Mit dem Kids Bike Village haben die jungen Biker die Möglichkeit, unabhängig von der Bikeschule das Radfahren abseits der Strasse zu üben.



Trotz des unsicheren Wetters lockte das Eröffnungsfest viele Besuchende an.

Bild: Sara Niederberger (Giswil, 15. 6. 2025)

Eine Starthilfe in die Mountainbike-Welt

Am Eröffnungsfest übt ein Junge, eine enge Spitzkehre zu bewältigen. «Du musst möglichst nahe am Rand fahren», rät sein Vater. Eine Situation, die am Berg schnell schiefgehen könnte. Durch Felsen, Rampen, Steilkurven und andere Hindernisse erinnern die buckeligen Schotterpisten stark an das natürliche Bike-Terrain. Im neuen Bike Village erhalten die Kinder nun die Gelegenheit, die Umstände der freien Natur kennenzulernen. Das Bike Village sei aber nicht nur für Kinder gemacht, sagt Frangi. Auch für Erwachsene, die neu starten oder sich nach einem Unfall langsam zurücktasten möchten, sei der Park geeignet.



Die Projektgruppe freut sich über die Eröffnung des Kids Bike Village.

Bild: Sara Niederberger (Giswil, 15. 6. 2025)

Am Eröffnungsfest präsentiert Frangi in einer Rede seine Vision des Kids Bike Village und dankt seinen Helferinnen und Helfern. Das rote Band wird durchschnitten und der Park von Frangi und seinem Team eröffnet. Junge Biker fahren die drei Routen des Parks vor, während Christoph Anderhalden, Mitglied des Projektteams, den Nutzen der Hindernisse aufzeigt. Speis, Trank und ein Rahmenprogramm laden zum geselligen Miteinander ein. Die Kinder drehen die ersten Runden. Es ist eine gute Stimmung auf dem Gelände. Für Frangi der grösste Dank für seine geleistete Arbeit.



In den engen Kurven ist die Konzentration der jungen Biker gefragt.
Bild: Sara Niederberger (Giswil, 15. 6. 2025)

Verschiedene Schwierigkeitsgrade

Die Routen sind gemäss den Normen der Kids Bike League in verschiedene Schwierigkeitsgrade unterteilt. Neben den beiden Mountainbike-Trails «Gämse» und «Steinbock» ist im neuen Bike Village die Laufradroute «Murmeltier» zu finden. In ganz jungen Jahren können die Kinder auf Hügel strampeln, ihre ersten Erfahrungen beim Runterfahren sammeln und ihr Gleichgewicht auf einer Brücke verbessern. Die Infrastruktur des Parks wurde vom Trailbau-Unternehmen Allegra International gebaut. Joël Dunkl, Trailspezialist der Bündner Firma, war ebenfalls an der Veranstaltung dabei. «Um die Sicherheit zu gewährleisten, wurden unter anderem die Fallräume von spitzen Gegenständen befreit», sagt er.



Auf dem «Murmeltier»-Trail wird mit den Füßen pedaliert.
Bild: Sara Niederberger (Giswil, 15. 6. 2025)

Umsetzung im Rekordtempo

Für den Bau des Kids Bike Village hat die Gemeinde Giswil dem Verein ein 2000 Quadratmeter grosses Grundstück kostenlos und auf unbegrenzte Zeit zur Verfügung gestellt. Finanziert wurde das Projekt durch Sponsoring und ein Crowdfunding. Wer den Park für einen kommerziellen Zweck nutzen möchte, zahle laut dem Initiator eine Gebühr, die anschliessend in den Unterhalt der Anlage fliesse. Das Material für den Bau konnten sie teils vom Tunnelbau in Kaiserstuhl beziehen. Frangi findet es bemerkenswert, wie reibungslos der Bau des Bike Village vorangekommen sei. Im Februar die Baubewilligung erhalten, wurde innerhalb kürzester Zeit ein Bikepark direkt neben dem Fussballfeld in Giswil erbaut. «Das ist ein Rekordtempo und das ist nicht selbstverständlich», sagt er.

Das Kids Bike Village kann von Vereinen, aber auch von Privatpersonen frei genutzt werden. In Kombination mit dem Pumptrack und dem Bike-Parcours biete Giswil laut Frangi nun ein optimales Bike-Angebot an. Dies schliesse jedoch nicht eine zukünftige Erweiterung des Bike Village aus.